

HOTELS UND GASTRONOMIE

Restaurant Gotthard

1897–2021

365 mal 24. Das war einmal die Erfolgsformel des Trendlokals „Restaurant Gotthard 1900“ am Bahnhofplatz in Winterthur. „Rund ums Jahr rund um die Uhr geöffnet“ ist Vergangenheit. Seit anfangs 2016 ist das Restaurant am Bahnhofplatz werktags „nur“ noch von 07:30 bis 02:00 Uhr für Gäste da.

GRÜNDUNGSDATUM

1897

AUFLÖSUNG

2021

ADRESSE

Restaurant Gotthard

Untertor 34

8400 Winterthur



1897: Bahnhofplatz , Restaurant Gotthard, geschmückt für Bundesfeier Foto: winbib (Signatur 061056_O)

Die Anfänge

Das Haus zum Gotthard am Bahnhofplatz ist ein Nachfolgegebäude des alten Stadttors „Untertor“. Dieses Untere Tor dürfte um 1340 als Befestigungsanlage entstanden sein. Vorgelagert war ihm eine Holzbrücke über die Eulach. 1867 wurde das Untertor abgerissen. Es musste neuen Verkehrsbedürfnissen weichen. Die südliche Ecke zur Untertorgasse war seit 1785 durch das am Untertorturm angebaute Haus zum Maulbeerbaum (Adler-Apotheke) besetzt. An der anderen Ecke entstand später das heutige Gebäude mit dem Restaurant Gotthard. Es war einst das Flaggschiff der Brauerei Hürlimann am Bahnhofplatz. Entsprechend gross war der Schriftzug „Hürlimann Bier“ an

der Gebäudefront angebracht. Nebenbei, am Zugang zur Stadthausstrasse war am Restaurant National die andere Zürcher Brauerei gross vertreten. „Zürcher Löwenbräu“ hiess es dort. Das Haldengut war mit der Walhalla am Eck Bahnhofplatz/Stadthausstrasse präsent. War der Gotthard früher ein gemütliches Speiserestaurant wechselte das Gasthaus unter neuer Führung zur gängigen Bierbeiz. Gut frequentiert war auch das Sitzungszimmer im 1. Stock. So waren die Vereinsvertreter beim Hürlimann Schlummertrunk meistens die letzten Gäste im Lokal.

Das Gotthard von den 1990ern bis heute

Das Konzept, das Restaurant Gotthard rund um die Uhr offen zu halten, hat Gastrounternehmer Yves Sauter 1995 ausgeklügelt und umgesetzt. 20 Jahre lang hat das funktioniert. Man konnte im Gotthard bereits morgens um fünf Uhr zum Beispiel bereits ein Chili con Carne bestellen. Das ist seit anfangs 2016 Vergangenheit, mindestens vorderhand, meint Sauter im Landboten vom 10. August 2016. Das Patent für 24-Stunden-Betrieb bleibt bestehen und könnte später auch wieder umgesetzt werden. Als Gründe werden der Rückgang der Gäste in den Nachstunden und eine Mietzinserhöhung genannt. Die Besonderheit von Winterthur, ein Lokal zu haben das 24 Stunden geöffnet ist, gilt nicht mehr.

Das Ende eines Kultlokals

Das Hauptgeschäft war seit 2016 der Wochenendbetrieb als Club, der etwa einen Drittel des Umsatzes generierte. Die Corona-Pandemiejahre 2020-2021 trafen das Gotthard schwer. Der Umsatz brach beinahe komplett ein. Die Betreiber der Kult-Beiz informierten im August 2021 die Öffentlichkeit über die bevorstehende Schliessung im September 2021. Im Frühjahr 2022 übernahm die bereits in Winterthur ansässige Bäckerei Kuhn die Nachfolge.

Quellen:

Lb 10.8.2021: Kult-Beiz Gotthard muss schliessen

Bibliografie

- Gotthard, Restaurant, Untertor 34
 - Bistro: Landbote 1995/42 1Abb. Neueröffnung: Landbote 1996/273 m.Abb. 1. 24 Std-Lokal der Schweiz: Winterthurer Woche 1999/48 1Abb. Unliebsame Gäste: Winterthurer Zeitung 2003/9. 24 Stunden offen: Landbote 2010/ 181 m.Abb.

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:
24.02.2022